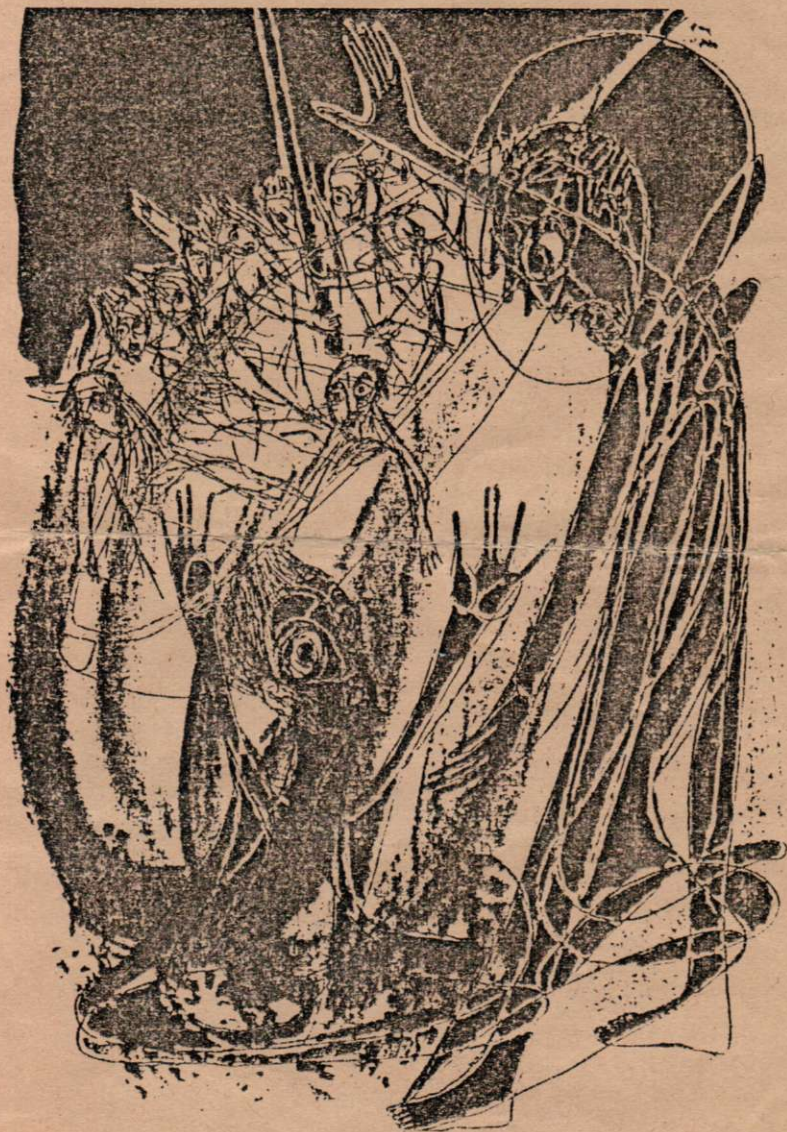


ABITUR-GOTTESDIENST 1987

"UND DENNOCH HABE ICH
KEINE ANGST"



TECKLENBURG, 13. Juni 1987



²²⁻²³ Gleich darauf schickte Jesus seine Jünger im Boot voraus ans andere Seeufer. Er selbst ließ die Leute nach Hause gehen und stieg dann allein auf einen Berg, um zu beten. Als es dunkel wurde, war er immer noch dort. ²⁴ Das Boot mit den Jüngern war inzwischen weit draußen auf dem See. Der Wind trieb ihnen die Wellen entgegen und machte ihnen schwer zu schaffen. ²⁵ Gegen Morgen kam Jesus auf dem Wasser zu ihnen. ²⁶ Als sie ihn auf dem Wasser gehen sahen, erschrakten sie. Sie meinten, es sei ein Gespenst, und schrien vor Angst. ²⁷ Sofort sprach Jesus sie an: »Erschreckt nicht! Ich bin's,«^a habt keine Angst!«

²⁸ Da sagte Petrus: »Herr, wenn du es wirklich bist, dann befiehl mir, auf dem Wasser zu dir zu kommen!« ²⁹ »Komm!« sagte Jesus. Petrus verließ das Boot und ging auf dem Wasser auf Jesus zu. ³⁰ Als er aber die hohen Wellen sah, bekam er Angst. Er begann zu sinken und schrie: »Hilf mir, Herr!« ³¹ Jesus streckte sofort seine Hand aus, faßte Petrus und sagte: »Du hast zu wenig Vertrauen! Warum bist du so halbherzig?« ³² Dann stiegen beide ins Boot, und der Sturm legte sich. ³³ Da warfen sich die Jünger im Boot vor Jesus nieder und riefen: »Du bist wirklich der Sohn* Gottes.«

218

15. Jahrh. / geistlich Böhmisches Brüder 1566



2 Weck die tote Christenheit / aus dem Schlaf der Sicherheit;
mache deinen Ruhm bekannt / überall im ganzen Land.
Erbarm dich, Herr.

3 Schaue die Zertrennung an, / der kein Mensch sonst wehren
kann; / sammle, großer Menschenhirt, / alles, was sich hat ver-
Erbarm dich, Herr. [irrt.

Str. 1 u. 6: Christian David 1741; Str. 2, 4 u. 5: Christian Gottlob Barth 1827;
Str. 3 u. 7: Joh. Christian Nehring 1704

Hab keine Angst

Und wenn Du morgen
dann wieder allein bist
in einem Alltag voll Ratlosigkeit
Wenn das Singen
und Lachen vorbei ist
überlagert von Ärger und Streit
In die lähmende Angst vor der Zukunft
in das Erschrecken vor Krankheit und Leid
klingt
seit Ostern
das Lied eines Siegers:
Keine Angst
ich bin da
jederzeit

Und wenn Du morgen
wieder zweifelst ob es wahr ist
daß Jesus Christus hier unter uns lebt
gibt es Menschen
durch die er Dir nah ist
alle Lieblosigkeiten vergibt
Durch einen Türspalt
dringt Licht aus dem Festsaal
in unser Zimmer der Diesseitigkeit
Und bevor
sich dies Tor
für Dich öffnet
klingt von drüben
sein Lied in die Zeit:

Hab keine Angst und fürchte Dich nicht
denn die Herrschaft des Bösen zerbricht
an der Liebe,
die selbst noch den Tod überlebt
Ich bin da
darum fürchte Dich nicht



GOTT KANNT WEGE

**aus der Ausweg-
losigkeit weisen.
Er will das dunkle
Gestern in ein
helles Morgen
verwandeln**

**zuletzt
in den leuchtenden
Morgen
der Ewigkeit.**

Martin Luther King